

Generationenwechsel geht weiter

KUNSTTURNEN Nationale Meisterschaften heute und morgen in Bettemburg

Jenny Zeyen

An diesem Wochenende finden in Bettemburg die nationalen Meisterschaften im Kunstturnen statt. Wie im letzten Jahr werden in diesem Rahmen ebenfalls die Einzelmeisterschaften der Minis im Allgemeinturnen ausgetragen.

Dem nationalen Turnverband steht ein volles Programm ins Haus, an beiden Tagen werden in Bettemburg wettbewerbsübergreifend immerhin fast 400 Athleten im Einsatz sein.

Für die luxemburgischen Kunstturner sind die nationalen Landesmeisterschaften zweifelsohne eines der größten Saisonhighlights, wobei in diesem Jahr der Generationenwechsel konsequent vorangetrieben wird.

So gibt es im Männerbereich, in dem man dabei ist, die Nachwuchsturner Schritt für Schritt nach oben zu bringen, keinen Teilnehmer in der Kategorie der Senioren, dafür sind aber vier Junioren am Start.



Archivbild: Marcel Nickels

Für Lola Schleich geht es sowohl um den Meistertitel als auch um die Teilnahme am Europäischen Olympischen Jugendfestival

Neben Quentin Brandenburger (Etoile Rümelingen), der im vergangenen Sommer in Glasgow bereits EM-Luft schnuppern durfte, wurden drei weitere Tur-

ner hochgestuft. So werden die Kaderathleten Ronan Foley (Aurore Oetringen), Mathis Kayser (Réveil Bettemburg) und Colin Hartz-Marques (CG Remich) als

„Junior aménagé“ im Einsatz sein. Der erst elfjährige Hartz-Marques konnte Anfang April bei seinem ersten großen internationalen Auftritt schon einmal auf

sich aufmerksam machen. Beim „Junior Team Cup“ in Berlin, einem bekannten internationalen Wettkampf für Junioren, zog er in der jüngsten Altersklasse ins Finale ein und holte hier sogar die Bronzemedaille.

Mordenti im Blickpunkt

Bei den Damen dürften alle Augen auf Céleste Mordenti (Gym Bonneweg) gerichtet sein, die bei ihrer ersten Seniors-EM im April in Stettin vollauf überzeugte und mit einer Wertung von 45,233 Punkten Rang 58 holte. Sie wird in der Kategorie Nationale gegen die amtierende Mehrkampfmeisterin Maeva Baum und Julie Sierardzki (beide Réveil Bettemburg) antreten.

Chiara Castellucci (Union Düdelingen), die schon die Europa-meisterschaft verletzungsbedingt verpasst hatte, befindet sich im Aufbau und muss bei den Landesmeisterschaften ebenfalls passen. Auch die beiden Bettemburger Kaderturnerinnen Aurélie Keller (OP) und Shona Meyer (im Aufbau) werden bei ihrem Heimspiel fehlen.

Bei den Juniorinnen geht es für Lola Schleich, die Anfang des Jahres den Sprung in den Promotionskader des COSL geschafft hat, unterdessen um mehr als nur den Meistertitel. Die Escherin befindet sich nach wie vor auf der „Longlist“ für das Europäische Olympische Jugendfestival im Juli in Baku und auf ihre Leistung dürfte an diesem Wochenende demnach genauer geschaut werden. Bei den Juniorinnen sind insgesamt sieben Mädchen gemeldet.

Der Mehrkampf beginnt heute um 10.00 Uhr, die Gerätefinals werden morgen ausgetragen.

Programm

Heute:

10.00: Mehrkampf Damen, Juniorinnen und Altersklasse 12 sowie gesamter Männerbereich

15.50: Mehrkampf Altersklassen 7 bis 11 sowie Einzelmeisterschaften der Minis-Jungen

Morgen:

9.30: Gerätefinals der Männer sowie Einzelmeisterschaften der Minis-Mädchen (Kategorie A)

15.10: Gerätefinals der Damen sowie Einzelmeisterschaften der Minis-Mädchen (Kategorie B)